

echtzeit

Impulse für authentisches Christsein.

Neue Gesprächsanregungen für Jugendliche



Jana, du bist 16 Jahre alt geworden und damit aus der 4you-Gruppe herausgewachsen. In welche Gesprächsgruppe wirst du jetzt am Sabbatmorgen gehen?

Das weiß ich noch nicht. Ich habe darum gebeten, etwas länger bei der 4you bleiben zu dürfen.

Warum denn das?

Ich weiß nicht, wo ich sonst hingehen soll. In unserer Gemeinde gibt es keine eigene Gesprächsgruppe für Jugendliche und bei den älteren Leuten fühle ich mich nicht so wohl.

Sind sie dir zu alt?

Nein, das nicht. Sie sind sehr nett. Aber sie sprechen über Dinge, die mich nicht interessieren oder die ich nicht verstehe. Das hat mit meinem Leben nicht viel zu tun. Es müsste etwas geben, das mir das Heft der Erwachsenen interessant macht! Aber vielleicht gehe ich auch erst zur Predigtstunde in die Gemeinde oder gar nicht.

Dieses Interview ist zwar fiktiv, aber es ist symptomatisch für die Situation vieler Jugendlicher in ihren Gemeinden. Die Betreuung der Kinder und Teenager ist durchgehend bis zum Ende der 4you-Gruppe mit 15 Jahren gewährleistet. Stets ist das Material altersgemäß und auch die Leiter der Gruppen stellen sich auf die entsprechende Altersstufe ein. Die Kinder haben ihr „Gemeindezuhaus“!

Wenn sie 16 Jahre alt geworden sind, wissen sie oft nicht, wohin sie gehören. Nicht immer gibt

es sogenannte „Jugendklassen“. In einer Erwachsenenengruppe ist es ihnen meist langweilig, weil über Themen gesprochen wird, die nicht ihre jugendliche Lebenswelt betreffen. Das Studienheft zur Bibel hat Erwachsene als Zielgruppe. Ein 16- bis 19-Jähriger aber hat andere Fragen oder Probleme als ein 40-Jähriger. Und die Leiter sind oft hilflos in ihrem Bemühen, die Themen für junge Leute so aufzubereiten, dass sie für diese Altersgruppe bedeutsam sind. Deshalb gibt es ab Januar 2012 *echtzeit*.

echtzeit – das sind auf 16 bis 19-Jährige abgestimmte Impulse zur Wochenthematik des Studienheftes zur Bibel, die auf der Homepage des RPI kostenlos zum Download zur Verfügung gestellt werden. Ebenso gibt es dort Anregungen für Gesprächsleiter. *echtzeit* versteht das Bibelgespräch im Gottesdienst als eine Zeit, in der Jugendliche echt sein dürfen. Wo sie über ihre Sicht der Dinge, ihre Fragen und Zweifel offen sprechen und anderen mitteilen können, was sie am Wort Gottes berührt. *echtzeit* will ein altersrelevantes Bibelstudium fördern und Impulse für authentisches Christsein geben. Zudem will *echtzeit* dabei helfen, lebendige Gesprächsgruppen zu gestalten und das Interesse der Jugendlichen am Studienheft zur Bibel wecken.

Es wäre gut, wenn in den Gemeinden schon jetzt überlegt werden würde, wie ab 2012 eine *echtzeit*-Gesprächsgruppe für Jugendliche installiert werden kann – es wird sich lohnen! *echtzeit* gibt es ab Januar 2012 im Internet unter www.echtzeit-impulse.de ■

Jugendliche beim Bibelgespräch. Ab 2012 gibt es mit echtzeit eine neue Arbeitshilfe für die 16-19-Jährigen.



Gudrun Gattmann
arbeitet seit 2003 für das Religionspädagogische Institut (RPI) der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Deutschland und der Schweiz (www.sta-rpi.net).
gudrun.gattmann@sta-rpi.net